

CHANGE MANAGEMENT

Dauer: 4 Tage

Eine strategische Neuausrichtung oder gravierende Reorganisation erfolgreich durchzuführen, gehört zu den anspruchsvollsten Aufgaben des Managements. Oft ist es weit einfacher, etwas Neues aufzubauen, als eine bestehende Organisation und Kultur von der Notwendigkeit eines radikalen Wandels zu überzeugen.

Um hier letztlich zu einem akzeptablen Ergebnis zu kommen, gilt es auf zwei Ebenen ein gemeinsames Ziel zu verfolgen:

Auf Seite der sog. «hard facts» müssen die nötigen Anpassungen vorgenommen werden, um die neuen Ziele und Verhaltensweisen auch in Strukturen, Prozessen und Anreizsystemen zu verankern.

Auf der Seite der «soft facts» gilt es, die Mitarbeiter vom neuen Weg zu überzeugen, ihre Ängste und Unsicherheiten abzubauen und eine Begeisterung für die neue Herausforderung zu erzeugen.

Obwohl beide Ansätze das gleiche Ziel verfolgen, sind die Kompetenzen, die es zu ihrer Umsetzung braucht,

doch grundverschieden. Es stehen Logik und Systemverständnis gegen Empathie und Charisma. Und nur wenn es gelingt, beide Ansätze optimal zu kombinieren und aufeinander auszurichten, wird der Wandel letztlich gelingen.

TEILNEHMERINNEN/ TEILNEHMER

- Erfahrene Führungskräfte der mittleren und oberen Ebenen, die ihren Verantwortungsbereich langfristig neu ausrichten möchten.
- Führungskräfte, die durch die Dynamik ihres Geschäftes ständig zu Anpassungen in Organisation, Strukturen und Geschäftsmodell gezwungen sind

THEMENSCHWERPUNKTE

Neuste Erkenntnisse zur Steuerung von Veränderungsprozessen

- Aktuelle Trends im Change Management
- Erfahrungen aus der Praxis
- Von der Vision und Strategie zur Implementierung

Veränderungsprozesse richtig managen

- Phasenabläufe von Transformationen
- Antizipation von Implementierungsbarrieren
- Integration von Mitarbeitern in Veränderungsprozesse
- Arbeit mit Change Agents
- Aufbau einer Koalition von Veränderern
- Auslösen von Peitschen-Effekten
- Die Master-Checkliste als Ausgangspunkt von Arbeitsteilung und Delegation
- Veränderungs-Controlling: Gängige Fehler vermeiden und Abweichungen frühzeitig erkennen

Psychologie von Veränderungen

- Umgang mit fundamentalen Veränderungen in Strukturen, Prozessen und Kultur
- Blockaden aufzeigen abbauen
- Einleitung von Veränderungen – Notwendigkeiten aufzeigen, Leidensdruck erzeugen
- Positivierung von Veränderungen: Wandel als Chance für Unternehmen und Mitarbeiter

Entwicklung einer lernenden Organisation

- Anwendung von Skalierungskonzepten
- Arbeit mit A-tektonischen Strukturen
- Aufbau von «Organizational Fitness»
- Dynamisierungsmöglichkeiten von Organisationen

SEMINARDATEN

5929	08.–11.04.2019 St. Gallen
5939	23.–26.09.2019 Luzern
5949	25.–28.11.2019 Flims
5910	27.–30.01.2020 Flims
5920	11.–14.05.2020 St. Gallen

Seminargebühr
CHF 4900.–*
(zzgl. 7.7% MWST)

* Rechnungsstellung in EUR möglich (abhängig vom aktuellen Tageskurs).